

Seite: 1/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1. Produktidentifikator

· Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

· 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs <u>oder</u> Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

- Verwendung des Stoffs / des Gemischs: Klebstoff
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

KLEBCHEMIE

M.G.Becker GmbH & Co. KG

Max Becker Str. 4

D - 76356 Weingarten / Baden

Deutschland

· Auskunftgebender Bereich:

Telefon: +49 (0) 7244 62-0 FAX: +49 (0) 7244 700-0 E-Mail: sicherheit@kleiberit.com

- · 1.4. Notrufnummer:
- +49 69 222 25285 Deutschland (Deutsch, Englisch)
- +44 1235 239670 Regionalnummer Europa (europäische Sprachen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 GHS/CLP

Flam. Lig. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Repr. 1B H360Df Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit

beeinträchtigen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · 2.2. Kennzeichnungselemente
- · Gefahrenpiktogramme









· Signalwort Gefahr

- · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
- 1-Ethylpyrrolidin-2-on
- 2-Dimethylaminoethanol
- · Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H360Df Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 1)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser + Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

· Zusätzliche Angaben:

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-4isothiazolin-3-on [EG-Nr. 220-

239-6] (Gemisch im Verhältnis 3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nur für gewerbliche Anwender.

2.3. Sonstige Gefahren

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Polymerdispersion in Wasser
- · Gefährliche Inhaltsstoffe:

Registrier-Nummern Bezeichnung / Einstufung CLP

%

CAS: 108-87-2 Methylcyclohexan 5-10%

EINECS: 203-624-3 Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411;

Reg.nr.: 01-2119556887-18-XXXX Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336

CAS: 2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on ≤3%

EINECS: 220-250-6 Repr. 1B, H360Df; Eye Dam. 1, H318

Reg.nr.: 01-2119472138-36-XXXX

CAS: 108-01-0 2-Dimethylaminoethanol <2%

EINECS: 203-542-8 Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 3, H331; Skin Corr. 1B, H314; Eye Reg.nr.: 01-2119492298-24-XXXX Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; STOT SE 3,

H335

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien mit Watte oder Zellstoff abtupfen und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Mit warmem Wasser abspülen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.
- · Hinweise für den Arzt:
- · 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 2)

· 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· 5.1. Löschmittel

· Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

· Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· Handhabung:

· 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Geeignete regelmäßige Mitarbeiterschulung und Unterweisung.

Kapselung oder Absaugung erforderlich.

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Dampfkonzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Aerosolbildung vermeiden.

Nicht weniger als 5 - 15 Luftwechsel pro Stunde.

Sprühen: In abgesaugter Kabine mit laminarem Luftstrom ausführen.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Leitungen vor dem Entkoppeln reinigen.

Gute Industriehygiene einhalten.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Abluft nur über geeignete Abscheider in die Umwelt gelangen lassen.

Beim Umfüllen größerer Mengen ohne Absauganlage: Atemschutz.

Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden.

Regelmäßige Überprüfung, Wartung und Reinigung von Ausrüstung und Maschinen.

Behälter nach Gebrauch sofort verschließen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 3)

Verschüttete Menge sofort aufnehmen.

Probenahme durch Eintauchen vermeiden.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich Spuren brennbarer Stoffe ansammeln, deshalb Zündquellen fernhalten.

Atemschutzgeräte bereithalten.

- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Gute Industriehygiene einhalten.
- · 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen halten.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nationale Vorschriften beachten.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.
- Lagerklasse:
- · Nach TRGS 510 / VCI-Lagerklasse: 3
- · 7.3. Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · 8.1. Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
- · DNEL-Werte

108-87-2 Methylcyclohexan

Dermal DNEL langfristig 1,7 mg/kg (Mensch)
Inhalativ DNEL kurzfristig 1.354,6 mg/m3 (Mensch)
DNEL langfristig 64,3 mg/m3 (Mensch)

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on

Dermal DNEL langfristig 4 mg/kg (Mensch)

systemische Effekte

Inhalativ DNEL kurzfristig 20,1 mg/m3 (Mensch)

lokale Effekte

DNEL langfristig 10,05 mg/m3 (Mensch)

lokale Effekte

· PNEC-Werte

108-87-2 Methylcyclohexan

PNEC-Süßwasser 3,26 mg/l (undefiniert)
PNEC-Meerwasser 0,326 mg/l (undefiniert)
PNEC-Süßwassersediment 0,088 mg/kg (undefiniert)
PNEC-Meeressediment 0,0088 mg/kg (undefiniert)
PNEC-Boden 0,0237 mg/kg (undefiniert)
PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) 338 mg/l (undefiniert)

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on

PNEC-Süßwasser 0,25 mg/l (undefiniert)
PNEC-Meerwasser 0,025 mg/l (undefiniert)
PNEC-Periodische Freisetzung 1 mg/l (undefiniert)
PNEC-Süßwassersediment 1,91 mg/kg (undefiniert)
PNEC-Meeressediment 0,191 mg/kg (undefiniert)
PNEC-Boden 0,235 mg/kg (undefiniert)

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 4)

PNEC-Abwasserreinigungsanlage(STP) 10 mg/l (undefiniert)

· CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes Art Wert Einheit

108-87-2 Methylcyclohexan

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 810 mg/m³, 200 ml/m³

2(II);DFG

MAK (Österreich) Kurzzeitwert: 6400 mg/m³, 1600 ml/m³

Langzeitwert: 1600 mg/m³, 400 ml/m³

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 3200 mg/m³, 800 ml/m³

Langzeitwert: 1600 mg/m³, 400 ml/m³

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on

AGW (Deutschland) Langzeitwert: 23 mg/m³, 5 ml/m³

2(I); DFG, Y, H, 11

MAK (Schweiz) Kurzzeitwert: 18,8 mg/m³, 4 ml/m³

Langzeitwert: 9,4 mg/m³, 2 ml/m³

H SSc;

2634-33-5 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.IIb und Xc

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

MAK (Deutschland) Langzeitwert: 0,2E mg/m³

vgl.Abschn.Xc

MAK (Österreich) Langzeitwert: 0,05 mg/m³

· 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die Dauer der Exposition begrenzen auf:

8 Stunden

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz:

Filter A (DIN EN 14 387)

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

· Hautschutz / Handschutz: Schutzhandschuhe

· Handschuhmaterial

A Nitrilkautschuk / Nitrillatex - NBR: AlphaTec® (Schichtstärke nicht anwendbar)

B Polyethylennylon: Barrier™ (0,062 mm)

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

A: 240 - 480 minB: $\geq 480 \text{ min}$

· Augen-/Gesichtsschutz: Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- · 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- · Allgemeine Angaben
- · Aussehen:

Form: Flüssig
Farbe: Beige

• **Geruch:** Charakteristisch • **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 5)

· pH-Wert bei 20 °C: ca. 8,0

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedebeginn/Siedebereich: 100 °C · Flammpunkt: 29 °C

· Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

· Selbstentzündungstemperatur (Zündtemperatur): 260 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

· Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die

Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische

möglich.

Keine Explosionsgefahr bei Erhitzen, Reiben oder

Schlag.

· Entzündbarkeits- od. Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt.
Obere: Nicht bestimmt.

· Dampfdruck bei 20 °C: 23 hPa (methylcyclohexane)

Dichte bei 20 °C:
 Relative Dichte
 Dampfdichte
 Verdampfungsgeschwindigkeit

Ca. 1,0 g/cm³
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.
Nicht bestimmt.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Dynamisch bei 20 °C: ca. 13.000 mPas

Brookfield RVT (Sp. 6 / 20 rpm)

Kinematisch: Nicht bestimmt.

• 9.2. Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1. Reaktivität

siehe Punkt 10.3

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 10.2. Chemische Stabilität Stabil bei Lagerung und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5. Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 6)

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

108-87-2 Methylcyclohexan

Oral LD_{50} >2.300 mg/kg (Ratte) Dermal LD_{50} >2.920 mg/kg (Kaninchen)

Inhalativ LC₅₀ /4 h >23,3 mg/l (Ratte)

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on

Oral LD₅₀ 3.200 mg/kg (Ratte)

BASF

Dermal LD₅₀ >2.000 mg/kg (Ratte)

OECD 402

108-01-0 2-Dimethylaminoethanol

Oral LD_{50} 2.000 mg/kg (Ratte) Dermal LD_{50} >3.000 mg/kg (rbt) Inhalativ LC_{50} /4 h 1.182,7 ppm (Ratte)

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

 $\begin{array}{lll} \text{Oral} & \text{LD}_{50} & \text{53 mg/kg (Ratte)} \\ \text{Dermal} & \text{LD}_{50} & \text{141 mg/kg (Kaninchen)} \\ \end{array}$

Inhalativ LC $_{50}$ /4 h 2,36 mg/l (Ratte) LC $_{50}$ /4h $_{(Staeube,Nebel)}$ 0,33 mg/l (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität

Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1. Toxizität

· Aquatische Toxizität:

108-87-2 Methylcyclohexan

LC₅₀ 5 mg / I / 48h (Japan. Reiskärpfling - Oryzias latipes)

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on

LC₅₀ 464-999 mg / I / 96h (Zebrafisch (Brachydanio rerio))

LC₅₀ >100 mg / I / 48h (Daphnia)

55965-84-9 Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

LC₅₀ 0,19 mg / I / 96h (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 7)

0,19 mg / I / 96h (Fisch)

EC₅₀ 0,16 mg / I / 48h (Daphnia)

EC₅₀ 0,018 mg / I / 72h (Grünalge-Pseudokirchneriella subcapitata)

- · 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3. Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4. Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Schädlich für Fische.
- Verhalten in Kläranlagen:
- · Bemerkungen:

Polymerkomponente: Elimination durch Adsorption an Belebtschlamm.

Eine Abtrennung kann durch Flockungsfällung erfolgen.

- Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

schädlich für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend

- · 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT:** Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6. Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
- · Verfahren zur Beseitigung des Produktes

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- · Ungereinigte Verpackungen:
- Verfahren zur Beseitigung der Verpackung

Empfehlung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1. UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA UN1133

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· RID / ADR KLEBSTOFFE · IMDG, IATA ADHESIVES

· 14.3. Transportgefahrenklassen

· Klasse 3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel 3

· 14.4. Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA III

14.5. Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Neir

· 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

• EMS-Nummer: F-E,S-D

· Stowage Category A

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 8)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

14.7. Massengutbeforderung gemaß Annang II des

MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht betroffen

· ADR

· Bemerkungen: Befreit von ADR-Vorschriften, wenn in Gefäßen bis 450L

(2.2.3.1.5 ADR/RID) // Viskose flüssige Stoffe,

Flammpunkt ≥ 23 °C

·IMDG

· Bemerkungen: Befreit von IMDG-Vorschriften, wenn in Gefäßen bis 30L

(2.3.2.5 IMDG) // Viskose flüssige Stoffe, Flammpunkt ≥

23 °C

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Zu beachten Abschnitt 2 - Mögliche Gefahren

· EU-Vorschriften

2687-91-4 1-Ethylpyrrolidin-2-on: REACH, AnnexXVII, Nr.30

- · Richtlinie 2012/18/EU Seveso-III-Richtlinie:
- · Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Seveso-Kategorie ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5,000 t
- · Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50,000 t
- · Nationale Vorschriften (D)
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

- · Technische Anleitung Luft:
- · Klasse Anteil in %
- NK 10-20
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 : schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

TRGS 905: Verzeichnis krebserzeugender, erbgutverändernder und fortpflanzungsgefährdender Stoffe Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

- · Nationale Vorschriften (Nicht D)
- · DK: MAL-Code: 2-3
- · 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- · Relevante Sätze
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H331 Giftig bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.02.2019 Versionsnummer 13 überarbeitet am: 05.02.2019

Handelsname / Artikel-Nr.: KLEIBERIT 308.0

(Fortsetzung von Seite 9)

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H360Df Kann das Kind im Mutterleib schädigen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Datenblatt ausstellender Bereich: Sicherheit & Umwelt

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

SVHC: Substances of Very High Concern, REACH - (EU) 1907/2006

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AGS: Ausschuss für Gefahrstoffe

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität - Kategorie 4

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 1B

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Repr. 1B: Reproduktionstoxizität - Kategorie 1B

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

D